

HINWEISE ZUR ERSTELLUNG EINES EXPOSÉS

Bewerbung um ein Promotionsstipendium

Das Exposé ist das Herzstück der Bewerbung. Es sollte gut durchdacht, mit dem Betreuer abgestimmt und sorgfältig ausgearbeitet sein. Es muss vor allem deutlich werden, was erforscht werden soll und wie. Es muss nachvollziehbar sein, dass der Forschungsgegenstand mit der/den Forschungsmethode(n) in der zur Verfügung stehenden Zeit auch tatsächlich erforscht werden kann. Der wissenschaftliche Innovationsgehalt des Themas und die Anknüpfung an den aktuellen Forschungsstand sollten deutlich gemacht werden. Die mangelnde wissenschaftliche Qualität ist ein K.O.-Kriterium.

Die Beschreibung des Promotionsvorhabens soll auf folgende Fragen eingehen und entsprechend gegliedert sein:

- Forschungsthema, Inhalte und Relevanz
- Stand der Forschung
- Darstellung der Fragestellung und konkreter Forschungsfragen
- Auf welche wissenschaftlichen Theorien wird Bezug genommen?
- Welche wissenschaftlichen Methoden sollen angewendet werden?
- Welche Vorarbeiten (z.B. Literaturlauswertung) wurden bereits geleistet?
- Liegen bereits eigene Publikationen vor, die sich auf das Promotionsvorhaben beziehen?

Wichtig: Folgende Dokumente, aus denen das Exposé besteht, sind **separat** hochzuladen:

(1) Die **Beschreibung des Promotionsvorhabens (Exposé)** darf einschließlich des **Gliederungsentwurfes der Dissertation** 10 Seiten (DIN A4, Times New Romans 12, 1,5-zeilig Abstand; Rand: 2 cm links und 3 cm rechts, oben und unten 2 cm Abstand) nicht überschreiten. Längere Exposés werden nicht angenommen. Ein Deckblatt und/oder ein Inhaltsverzeichnis des Exposés können hinzugefügt werden und umfassen nicht die o. g. Anzahl von 10 Seiten.

(2) **Arbeits- und Zeitplan:** Umfang von ein bis zwei Seiten

(3) **Literaturverzeichnis zum Exposé:** Nur die zur Erstellung des Exposés verwendeten Quellen sind hier aufzuführen.

Bei einem in englischer Sprache verfassten Exposé, benötigen wir zusätzlich zu der Langversion (10 Seiten) eine ein- bis zweiseitige Zusammenfassung in deutscher Sprache. Bitte fügen Sie die deutsche Zusammenfassung vor der englischsprachigen Langversion Ihres Exposés hinzu und laden Sie beide Dokumente als eine Datei unter „Beschreibung des Promotionsvorhabens (Exposé)“ hoch.